

EADS: Lösung für Staatseinstieg?

Düsseldorf. Die Bundesregierung und DaimlerChrysler haben offenbar eine Lösung im Streit um einen möglichen Staatseinstieg beim Luft- und Raumfahrtkonzern EADS gefunden. Wie die Wirtschaftswoche am Freitag unter Berufung auf Informationen aus der Bundesregierung berichtete, solle es keine direkten Anteilskäufe an der Airbus-Muttergesellschaft EADS durch die bundeseigene Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) geben. Statt dessen werde die indirekte Beteiligung eines privat geführten Investitionskonsortiums unter Mitwirkung eines kleineren Anteils öffentlich-rechtlicher Banken anvisiert.

(ddp/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/75860.eads-lösung-für-staatseinstieg.html>